

Medienmitteilung STI Beteiligungen AG

16.06.2022

STI Gruppe richtet den Blick nach vorn

Die Corona-Pandemie beeinträchtigt auch Monate nach Aufhebung der Massnahmen die Geschäftstätigkeit der STI; dennoch blickt die Gruppe optimistisch in die Zukunft. Die marktorientierten Gruppenteile erbrachten zufriedenstellende Jahresergebnisse und im öffentlichen Verkehr konnte das Defizit zulasten der öffentlichen Hand durch die Auflösung vorhandener gesetzlicher Spezialreserven erheblich verringert werden. An der Generalversammlung wurde auch der Verwaltungsrat erneuert und die Gesellschaft umfirmiert.

Erstmals seit zwei Jahren konnten die Aktionäre ihr Stimm- und Wahlrecht aufgrund der mittlerweile aufgehobenen Massnahmen gegen die Corona-Pandemie wieder durch ihre persönliche Anwesenheit wahrnehmen. So fand die 109. Generalversammlung der STI Beteiligungen AG 2022 am 16. Juni am STI-Hauptsitz an der Grabenstrasse in Thun statt.

Trotz stetig rückläufiger Corona-Fallzahlen und der allmählich abflachenden Pandemie blieben die Frequenzen im öV auch in den vergangenen 12 Monaten signifikant unter jenen Zahlen, die in einem Jahr unter Normalbedingungen erreicht werden; ein erhebliches Defizit zulasten der öffentlichen Hand war die Folge. Auch das Carreisegeschäft konnte nur dank Härtefall-Unterstützung fortgesetzt werden. Die übrigen Gruppenteile erbrachten zufriedenstellende Ergebnisse.

Um für die Zukunft gewappnet zu sein, hat der Verwaltungsrat im Berichtsjahr die Reorganisation der 2019 genehmigten Konzernstruktur beschlossen. Gleichartige Geschäftstätigkeiten der Tochtergesellschaften STI Bus AG sowie Grindelwald Bus AG werden per 01.01.2023 zusammengeführt, der abgeltungsberechtigte öffentliche Verkehr wird in der STI Bus AG gebündelt und die Liegenschaften der beiden Tochtergesellschaften werden in der STI Liegenschaften AG zusammengefasst.

In Anbetracht der Reorganisation standen für die Amtsperiode 2022 bis 2025 vorgezogene Erneuerungswahlen des Verwaltungsrates an. Der Verwaltungsrat der neu firmierten STI Holding AG setzt sich wie folgt zusammen: Hans Rudolf Zaugg, Konrad Hädener, Susanne Huber und Stefan Schneeberger.

Der Verwaltungsratspräsident würdigte auch die Verdienste von Markus Gosteli, Vorsitzender GL AEK Bank 1826, Hünibach, der per Ende Oktober 2021 als Vizepräsident demissioniert hatte sowie von Peter Balmer, Geschäftsführer E & P GmbH, Grindelwald, der per Datum der Generalversammlung demissionierte.

Auskunft:

Thomas Wegmann, Sekretär Verwaltungsrat/Direktor STI Beteiligungen AG,
033 225 13 10 / 079 334 76 39